

Andreas Aust



dandelion.com

© 2008 [AGI-Information Management Consultants](http://www.dandelion.com)
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to [dandelion.com](http://www.dandelion.com) network.

Irlands Entwicklung im europäischen Binnenmarkt

Gliederung

A. EINLEITUNG.....	1
1. IRLAND ALS UNTERSUCHUNGSGEGENSTAND.....	1
2. FRAGESTELLUNG UND THEORETISCHE EINBETTUNG.....	3
2.1. POUTIK UND REGIEREN IM EUROPÄISCHEN MEHREBENENSYSTEM.....	3
2.2. PRIMATERNEGATIVEN INTEGRATION.....	7
2.3. ELEMENTE POSITIVER INTEGRATION: DIE STRUKTURFONDS.....	12
2.4. ZUR BESONDERHEIT DER "KLEINEN OFFENEN LANDER".....	13
2.5. ZUSAMMENFASSENDE FRAGESTELLUNG.....	14
3. METHODISCHES VORGEHEN.....	14
4. AUFBAU	16
B. IRLANDS ENTWICKLUNGS- UND EUROPAPOLITIK BIS MITTE DER 80ER JAHRE	19
1. IRLAND VOR DEM EG-BEITRITT.....	19
1.1. IRLANDS ENTWICKLUNG BIS ENDE DER 50ERJAHRE.....	19
1.2. DER ENTWICKLUNGSPOLITISCHE STRATEGIEWECHSEL ENDE DER50ER JAHRE.....	22
1.3. DIE OKONOMISCHE ENTWICKLUNG BIS ZUM EG BEITRITT.....	25
1.4. EG-MITGLIEDSCHAFTALSASPEKTERENTWICKLUNGSSTRATEGIE.....	26
2. IRLANDS ENTWICKLUNG BIS ZUR KRISE MLTTE DER 80ER JAHRE: ABHANGIGEINDUSTRIALISIERUNG UND WOHLFAHRTSSTAATLICHE EXPANSION.....	33
2.1. IRLANDS SOZIALOKONOMISCHE MODERNISIERUNG.....	34
2.1.1. Der Strukturwandel der Industrie in Irland.....	36
2.1.2. Probleme der Industrialisierung und neue Strategiekonzepte.....	41
2.1.3. Die irische Landwirtschaft in der GAP.....	43
2.2. DIE IRISCHE FISKALPOLITIK: STAATSINTERVENTIONISMUS AUF PUMP.....	44
2.3. EXKURS: ZUR VERTEILUNGSWIRKUNG DER STAATSINTERVENTION: CUI BONO?.....	48
2.4. DAS EWS UND DIE IRISCHE LOHNPOLITIK.....	54
2.5. STRUKTURFONDS IN IRLAND 1973-1988.....	57
2.5.1. Zum Umfang der Forderung.....	57
2.5.2. Der Europäische Sozialfonds.....	58
2.5.3. DerEFRE.....	66
2.5.4. Der Agrarfonds - Abteilung Ausrichtung: Agrarstrukturpolitik.....	67
2.5.5. Fazit: Die Fonds in Irland bis 1989.....	69
3. RESUMEEI: KRISE DER IRISCHEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE	69

C.	INTEGRATIONSSCHUBE AUF EUROPÄISCHER EBENE UND IRLAND	75
1.	DAS BINNENMARKTPROJEKT 1992	75
1.1.	DAS WEIßBUCH "VOLLENDUNG DES BINNENMARKTES"	75
1.2.	DIE EINHEITLICHE EUROPÄISCHE AKTE	77
1.3.	DIE IRISCHE DISKUSSION ÜBER DIE EEA	79
1.4.	DAS DELORS-PAKET: DIE FINANZIELLE UMSETZUNG DER KOHÄSIONSPOLITIK	84
1.5.	DIE SOZIALE DIMENSION DES BINNENMARKTES: SOZIALCHARTA UND SOZIALPOLITISCHES AKTIONSPROGRAMM	87
1.6.	BINNENMARKT UND REGIONALE DISPARITÄTEN	91
2.	DER VERTRAG ÜBER DIE EUROPÄISCHE UNION: MAASTRICHT	95
2.1.	STRATEGIEBILDUNG IN IRLAND: DERNESC-BERICHT NR. 88	95
2.2.	DIE WIRTSCHAFTS- UND WAHRUNGSUNION ALS ZENTRALER BESTANDTEIL DES VERTRAGES ÜBER DIE EUROPÄISCHE UNION	100
2.3.	DIE VERHANDLUNGEN ZUR KOHÄSIONSPOLITIK	105
2.4.	SOZIALPOLITIK	109
2.5.	DIE IRISCHE DEBATTE ÜBER MAASTRICHT	114
2.6.	DELORS-PAKET	118
3.	RESCMEE 2: DIE EUROPÄISCHE DIMENSION: LIBERALISIERUNG UND INNEREUROPÄISCHE REDISTRIBUTION	121
D.	DIE NATIONALE ENTWICKLUNG IM BINNENMARKT: DIE TRANSFORMATION ZUM WETTBEWERBSSTAAT	125
1.	ANGEBOTSORIENTIERTER KORPORATISMUS ALS STRATEGIE DES WETTBEWERBSSTAATES	126
1.1.	DIE NES-C STRATEGIE DES "ANGEBOTSKORPORATISMUS"	126
1.2.	PARTEIEN, REGIERUNGEN UND KORPORATISTISCHE ABKOMMEN 1987-1997	131
1.2.1.	Politische Reaktionen auf die Krise der 80er Jahre	131
1.2.2.	Fianna Fail Regierung 1987-89 und das Programm for National Recovery (PNR)	133
1.2.3.	Fianna Fail/Progressive Democrats Koalition 1989-92 und das Programme for Economic and Social Progress (PESP)	138
1.2.4.	Fianna Fail/Labour Regierung 1993-94, NESF und das Programme for Competitiveness and Work (PCW)	142
1.2.5.	Die "Regenbogen" Koalition 1994-97 und Partnership 2000	148
1.2.6.	Die Warden von 1997: Fianna Fail/Progressive Democrats Koalition	154
1.3.	ZUR ANALYSE DES IRISCHEN "ANGEBOTSKORPORATISMUS". GEHALT, POLITISCHE BEDINGUNGEN UND STABILISIERUNGSFAKTOREN	156
1.3.1.	Gehalt und politische Bedingungen des irischen "Angebotskorporatismus"	156
1.3.2.	Erfolg als Stabilitätsbedingung: Die Herausbildung des "virtuous circle"	162

IX

2.	DIE VERWENDUNG DER EUROPÄISCHEN STRUKTURFONDS IN IRLAND.....	169
2.1.	DIE STRUKTURFONDSREFORM VON 1988.....	169
2.2.	DER POLITIKZYKLUS 1989-93.....	173
2.2.1.	Die Planaufstellung.....	173
2.2.2.	Der National Development Plan 1989-1993.....	176
2.2.3.	Das Gemeinschaftliche Forderkonzept (GFK) 1989-93.....	180
2.2.3.1.	Die Priorität 1: Landwirtschaft und ländliche Entwicklung.....	184
2.2.3.2.	Die Priorität 2: Industrie und Dienstleistungen.....	184
2.2.3.3.	Die Priorität 3: Maßnahmen zur Kompensation der peripheren geographischen Lage.....	185
2.2.3.A.	Die Priorität 4: Die ESF-Investitionen ins Humankapital.....	186
2.2.4.	Evaluierung der Maßnahmen.....	190
2.3.	DER POLITIKZYKLUS 1994-1999.....	194
2.3.1.	Revision der Strukturfondsverordnungen 1993.....	194
2.3.2.	Planaufstellung.....	195
2.3.3.	Das NDP 1994-1999.....	197
2.3.4.	Das GFK 1994-1999.....	200
2.3.4.1.	Das Operationelle Programm für industrielle Entwicklung (OPI).....	205
2.3.4.2.	Das Operationelle Programm für die lokale städtische und ländliche Entwicklung.....	209
2.3.4.3.	Das Operationelle Programm für die Entwicklung der Humanressourcen.....	212
2.4.	ANALYSE: POLITISCH INSTITUTIONELLE UND STRATEGISCHE EFFEKTE: WER STEUERT WOHN?.....	217
2.4.1.	Veränderung des Regierens durch die europäischen Verfahren der Strukturförderung "Outflanking the state" ⁹	217
2.4.2.	Inhaltliche Aspekte der Entwicklungsstrategie.....	223
3.	"KELTISCHER TIGER"? WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG UND SOZIALE VERTEILUNG.....	231
3.1.	DER "KELTISCHE TIGER": DER ÖKONOMISCHE ERFOLG.....	231
3.2.	BESCHAFTIGUNGSENTWICKLUNG.....	236
3.3.	ERFOLGREICHE KONVERGENZ: IRLAND IM VERGLEICH.....	239
3.4.	"ILLUSION OF WELL-BEING" (SHIRLOW 1995)? PROFITREPATRIERUNG.....	242
3.5.	DIE ENTWICKLUNG DES IRISCHEN SOZIALSTAATS.....	245
E.	ENTWICKLUNG DER IRISCHEN EUROPAPOLITIK: VON MAASTRICHT NACH AMSTERDAM.....	251
1.	DIE VERÄNDERTE INTERESSENLAGEN IRLANDS.....	251
1.1.	DIE WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG IRLANDS.....	251
1.2.	DAS "KERNEUROPA"-KONZEPT.....	251
1.3.	DAS WAHRUNGSDILEMMA: DIE WAHRUNGSKRISE 1992/93.....	253

2.	... ANLAB FCR EINEN STRATEGIEWECHSEL?.....	254
2.1.	ANDEUTUNG EINES STRATEGIEWECHSELS: DER ARBEITGEBER VERBAND IBEC	254
2.2.	DIE POSITION DER IRISCHEN REGIERUNG.....	256
2.3.	DIE IRISCHE POSITION IN DER REGIERUNGSKONFERENZ 1996/97.....	260
2.4.	DER AMSTERDAMER VERTRAG	263
2.5.	LEGITIMATIONSPROBLEME DER WEITEREN INTEGRATION?.....	265
2.6.	ZWISCHENRESUMEE: STRATEGIEWANDEL AUFGRUND NEUER INTERESSEN?.....	268
F. EUROPÄISCHE INTEGRATION UND IRISCHE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE.....		269
1.	IRLAND UND DIE EUROPÄISCHE INTEGRATION.....	269
2.	ERFOLGE UND PROBLEME DES IRISCHEN ENTWICKLUNGSWEGES: "NATIONALER WETTBEWERBSSTAAT"?.....	275
LITERATURVERZEICHNIS.....		282
1.	QUELLEN UND DOKUMENTE.....	282
2.	LITERATUR.....	289
3.	INFORMATIONSGESPRÄCHE IN IRLAND.....	306